
DAIHATSU

GRAN MOVE

KUPPLUNG

BESCHREIBUNG	CL- 2
KUPPLUNGSPEDAL EINSTELLEN	CL- 2
KUPPLUNGSPEDAL UND	
KUPPLUNGSSZUG	CL- 3
BAUTEILE	CL- 3
AUSBAU	CL- 3
PRÜFUNG	CL- 3
MONTAGE	CL- 4
KUPPLUNG	CL- 5
BAUTEILE	CL- 5
AUSBAU	CL- 5
PRÜFUNG	CL- 6
MONTAGE	CL- 7
STÖRUNGSSUCHE	CL- 9
ANHANG	CL-10
SONDERWERKZEUG (SST)	CL-10
ANZIEHDREHMOMENTE	CL-10

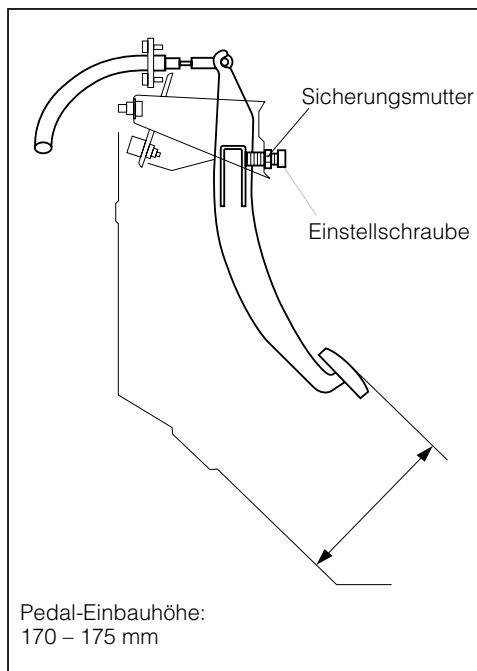
gCL00001-00000

CL

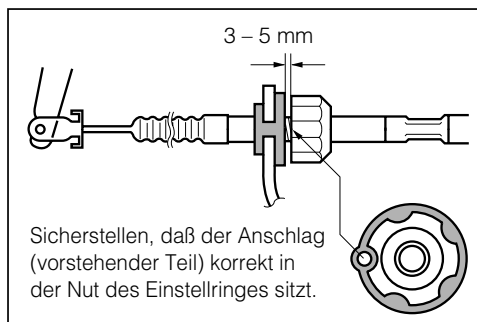
BESCHREIBUNG

KUPPLUNGSPEDAL EINSTELLEN

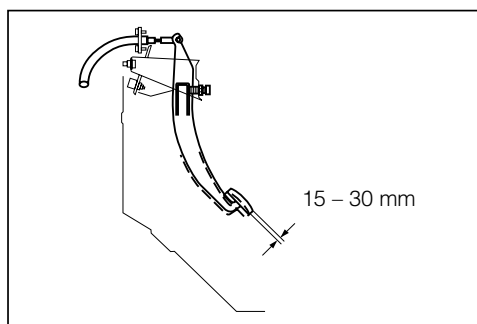
1. Einbauhöhe des Kupplungspedals messen.
Pedal-Einbauhöhe
Distanz zwischen der Pedaloberfläche und dem Bodenblech: 170 – 175 mm
2. Pedal-Einbauhöhe auf den Sollwert einstellen.
 - (1) Sicherungsmutter lösen. Einstellschraube drehen, bis die Einbauhöhe des Pedals dem Sollwert entspricht.
 - (2) Sicherungsmutter festziehen.
Anziehdrehmoment: 11,8 – 27,4 N·m
(1,2 – 2,8 kgf-m)
3. Kupplungszug einstellen
 - (1) Kabelhülle mit einer Kraft von 2 – 5 kg zurückziehen.
Axialspiel prüfen.
3 – 5 mm
 - (2) Sicherstellen, daß der Anschlag (vorstehender Teil) korrekt in der Nut des Einstellrings sitzt.
 - (3) Länge der Kabelhülle einstellen
4. Freien Kupplungspedalweg einstellen.
Kupplungspedal langsam durchtreten, bis der Widerstand der Kupplung spürbar wird. Pedalweg von Ruhestellung bis zum Druckpunkt messen.
Freier Kupplungspedalweg: 15 – 30 mm



gCL00002-000001



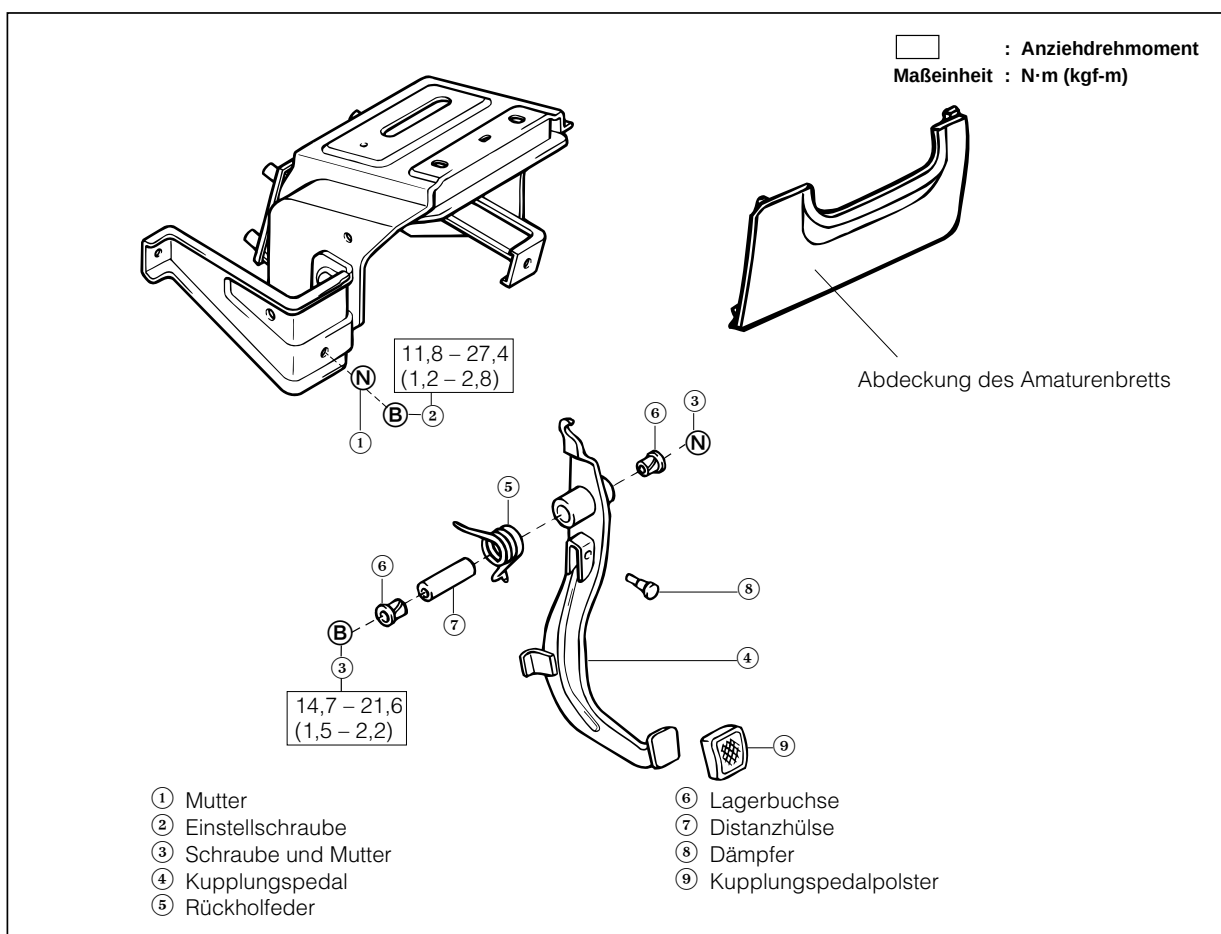
gCL00003-000002



gCL00004-000003

KUPPLUNGSPEDAL UND KUPPLUNG SZUG

BAUTEILE



gCL00005-00004

AUSBAU

1. Untere Abdeckung des Armaturenbretts entfernen.
2. Mutter ① und Einstellschraube ② entfernen.
3. Schraube ③ lösen.
4. Kupplungspedal ④ ausbauen.
5. Rückholfeder ⑤ entfernen.
6. Lagerbuchse ⑥ ausbauen.
7. Distanzhülse ⑦ entfernen.
8. Dämpfer ⑧ entfernen.
9. Kupplungspedalpolster ⑨ abnehmen.

gCL00006-00000

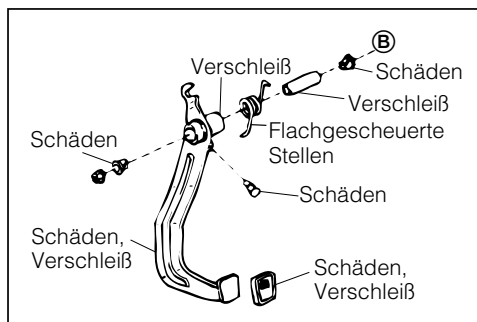
PRÜFUNG

Folgende Bauteile prüfen.

gCL00007-00000

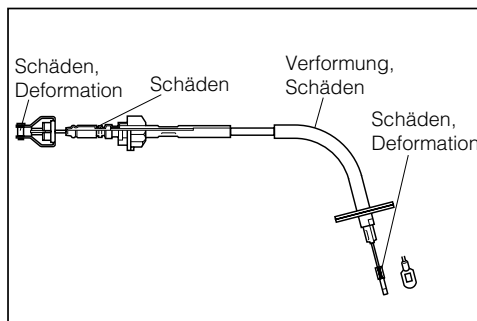
CL-4

1. Lagerbuchse auf Schäden/Verschleiß
2. Distanzhülse auf Schäden/Verschleiß
3. Kupplungspedal auf Schäden/Deformation
4. Kupplungspedalpolster auf Schäden/Verschleiß
5. Rückholfeder auf flache Stellen



gCL00008-00005

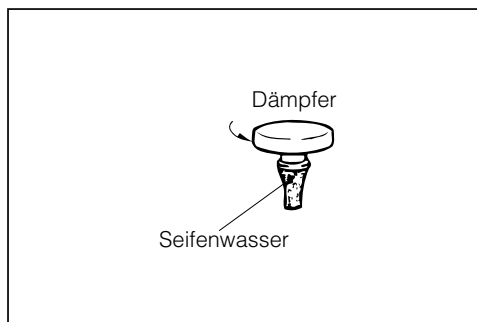
6. Die einzelnen Abschnitte des Kupplungszuges



gCL00009-00006

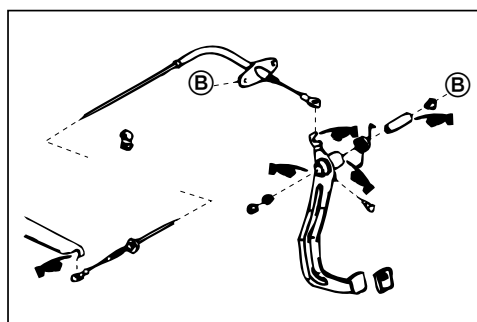
MONTAGE

1. Kupplungspedalpolster aufziehen.
2. Dämpfer mit Seifenwasser benetzen.
Dämpfer am Kupplungspedal montieren.



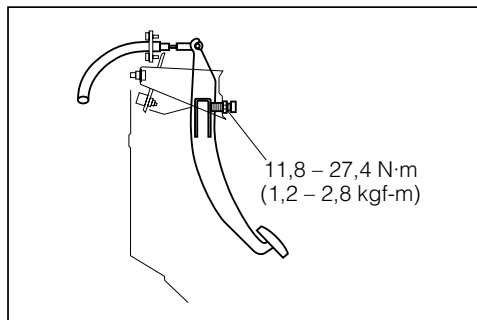
gCL00010-00007

3. Auf folgende Stellen Mehrzweckfett auftragen.
(1) Bohrung von Lagerbuchse und Distanzhülse.
(2) Anschlußstelle von Kupplungspedal und Kupplungszug.
4. Rückholfeder, Lagerbuchse und Distanzhülse am Kupplungspedal montieren. Vormontiertes Kupplungspedal an der Pedalhalterung montieren.
5. Schraube mit Unterlegscheibe montieren.



gCL00011-00008

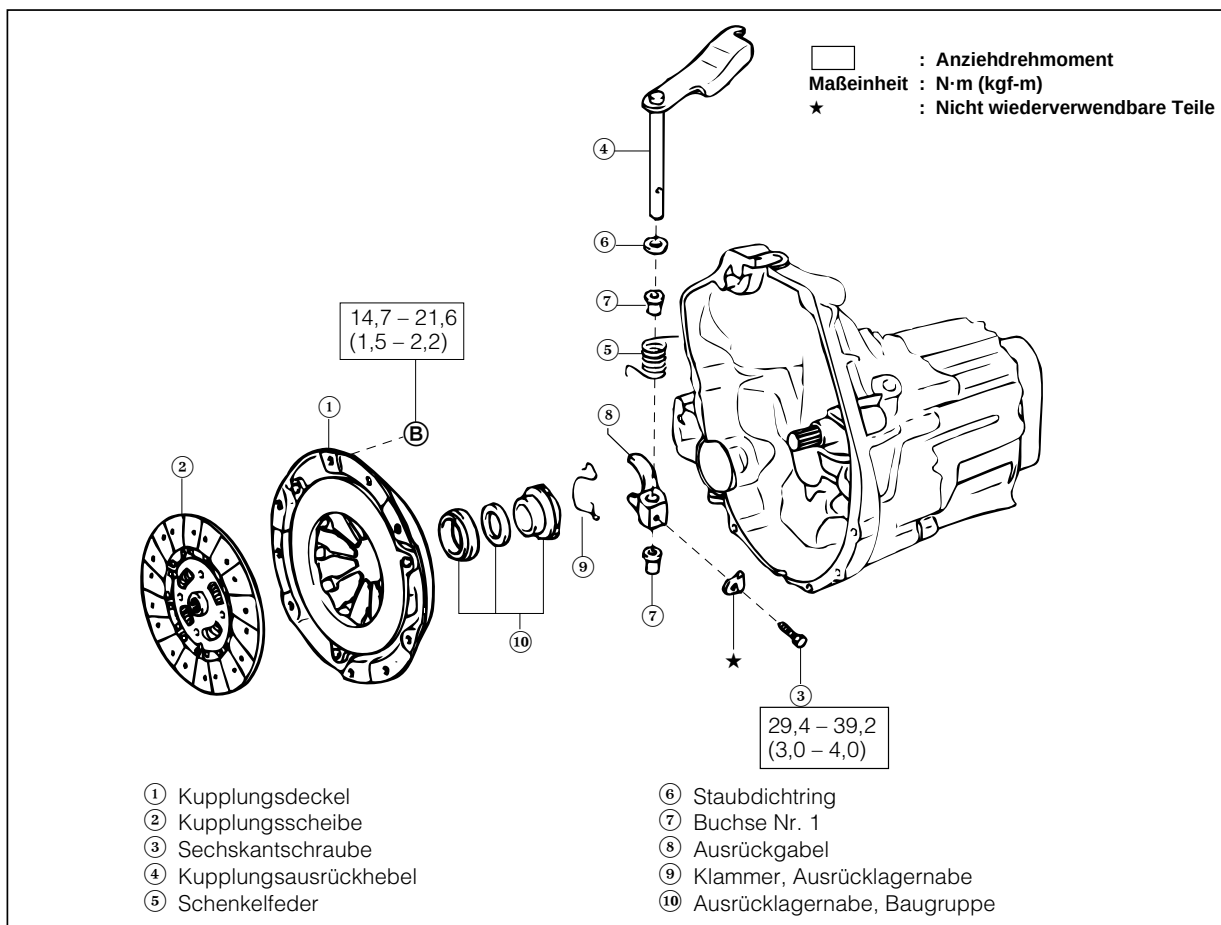
6. Einstellschraube montieren.
7. Mutter festziehen.
Anziehdrehmoment: 11,8 – 27,4 N·m
(1,2 – 2,8 kgf·m)
8. Kupplungspedal zwei- bis dreimal betätigen. Kupplungspedal gemäß Anweisung auf Seite CL-2 einstellen.



gCL00012-00009

KUPPLUNG

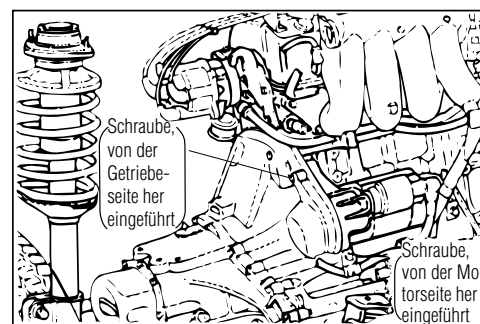
BAUTEILE



gCL00013-00010

AUSBAU

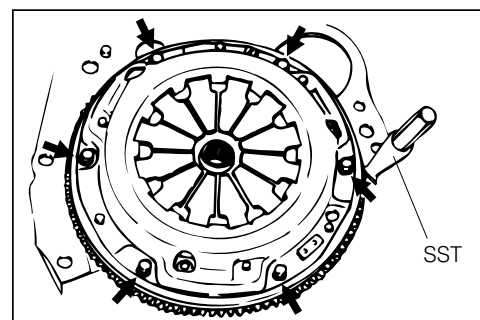
1. Schaltgetriebe aus dem Fahrzeug ausbauen.



gCL00014-00011

2. Kupplungsdeckel vom Schwungrad abbauen. Kupplungsscheibe ausbauen.

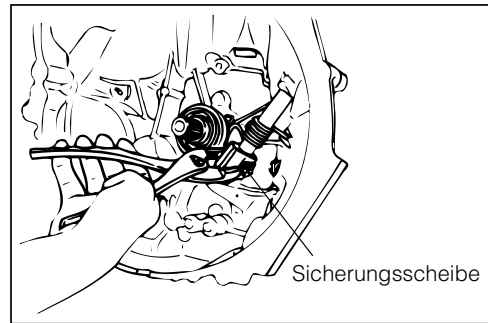
Sonderwerkzeug (SST): 09210-87701-000



gCL00015-00012

CL-6

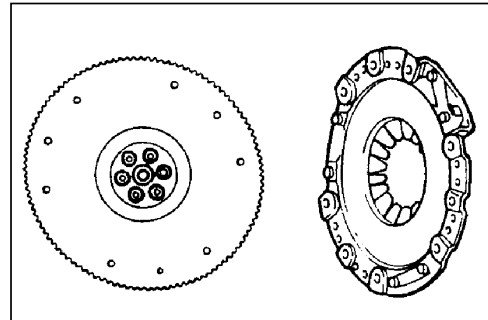
3. Sicherungsscheibe lösen. Sicherungsscheibe zusammen mit der Schraube entfernen.
4. Kupplungsausrückhebel herausziehen. Schenkelfeder, Staubdichtring, Buchse Nr. 1, Ausrückgabel, Klammer (Ausrücklagernabe) und Ausrücklagernabe ausbauen.



gCL00016-00013

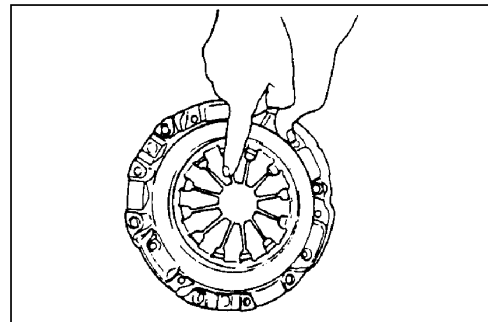
PRÜFUNG

1. Druckplatte und Schwungrad-Kontaktfläche auf Rillen, Risse und Verfärbung (HitzeEinwirkung) prüfen.



gCL00017-00014

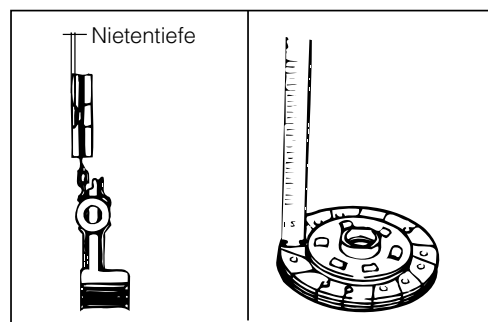
2. Membranfeder auf Verschleiß, Rost und Risse prüfen.



gCL00018-00015

3. Kupplungsscheibe auf Verschleiß und Axialschlag prüfen.

Verschleißgrenze (Nietentiefe): 0,3 mm

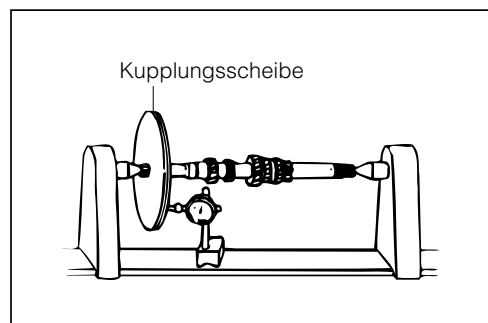


gCL00019-00016

Grenzwert, Axialschlag: 1,0 mm

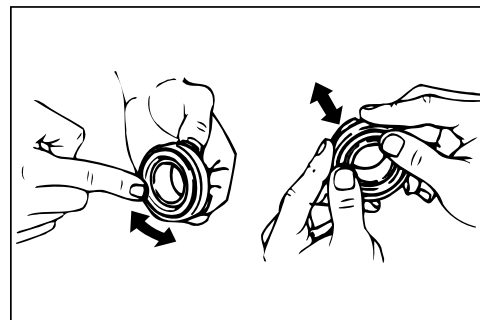
HINWEIS:

- Zum Prüfen des Axialschlags die Kupplungsscheibe auf eine neue Antriebswelle montieren.



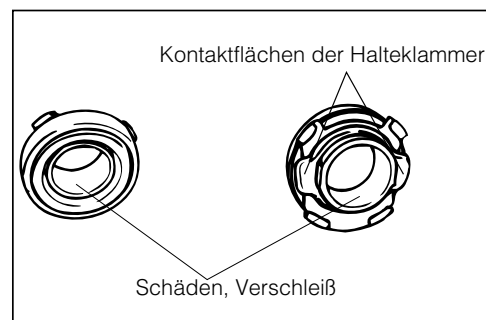
gCL00020-00017

4. Freigängigkeit und allgemeinen Zustand des Kuppungsdrucklagers prüfen.
Kupplungsdrucklager von Hand drehen und dabei axialen Druck ausüben. Prüfen, ob sich das Lager gleichmäßig ohne Druckstellen drehen läßt.



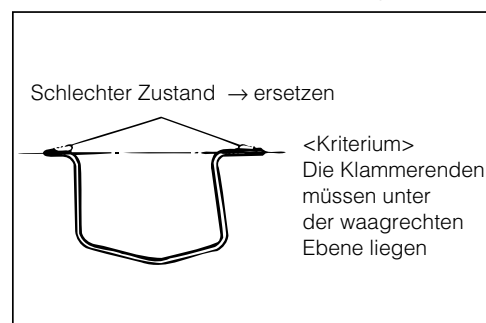
gCL00021-00018

5. Kontaktfläche Ausrücklagernabe/Klammer und innere Gleitfläche Nabe/Gehäuse auf Schäden und Verschleiß prüfen.



gCL00022-00019

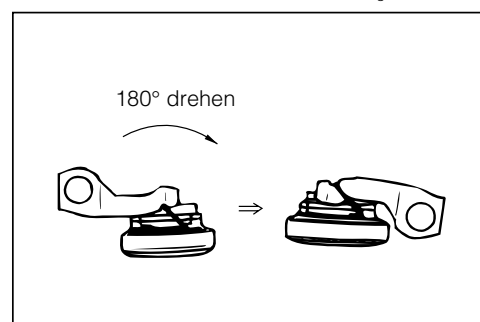
6. Prüfen, ob die Kontur der Klammer der nebenstehenden Abbildung entspricht.



gCL00023-00020

MONTAGE

1. Ausrücklagernabe und Klammer, Ausrücklagernabe an der Ausrückgabel befestigen.
(1) Kerbe der Ausrückgabel auf der Klammer ansetzen.



gCL00024-00021

- (2) In Ausgangsstellung gemäß Arbeitsschritt (1) Ausrückgabel um 180° drehen und Klammer einhängen.

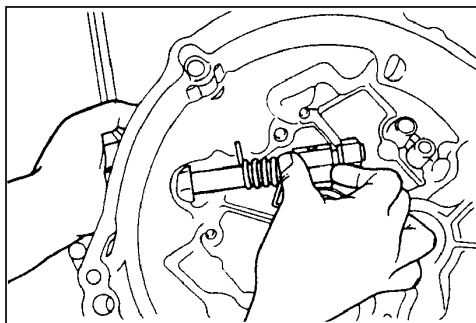
HINWEIS:

- Auf die Gleitflächen der Ausrückgabel, der Lagernabe und der Kontaktfläche der Klammer etwas Mehrzweckfett auftragen.



gCL00025-00022

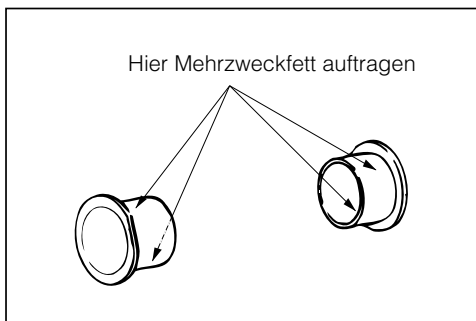
2. Buchse, Staubdichtring, Schenkelfeder und Ausrückhebel in Einbaulage bringen.



gCL00026-00023

HINWEIS:

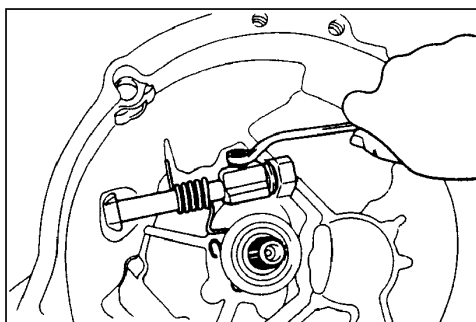
- Buchse Nr. 1 innen und außen mit Mehrzweckfett schmieren.



gCL00027-00024

3. Schraube mit einer neuen Sicherungsscheibe montieren.

Anziehdrehmoment: 29,4 – 39,2 N·m
(3,0 – 4,0 kgf·m)

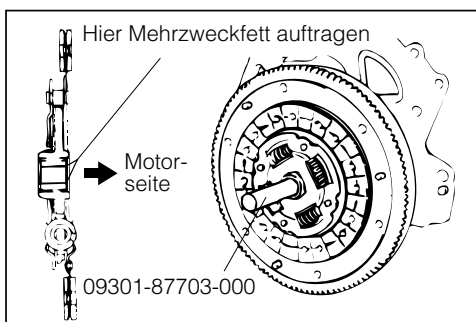


gCL00028-00025

4. Kupplungsscheibe und Kupplungsdeckel mit folgendem Sonderwerkzeug (SST) montieren.

Sonderwerkzeug (SST): 09301-87703-000

Anziehdrehmoment, Schraube: 14,7 – 21,6 N·m
(1,5 – 2,2 kgf·m)



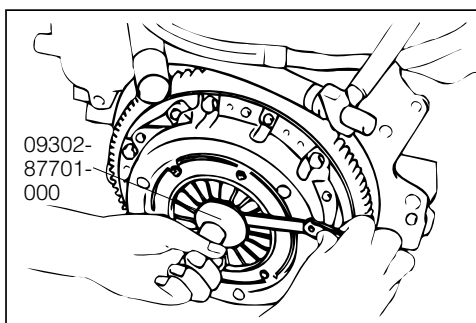
gCL00029-00026

HINWEIS:

1. Kupplungsscheibe in der nebenstehend gezeigten Einbaulage montieren.
 2. Schrauben gleichmäßig festziehen; mit den in der Nähe des Paßstiftes angeordneten Schrauben beginnen.
 3. Korbverzahnung der Kupplungsscheibe mit Mehrzweckfett schmieren.
5. Membranfederspitzen des Kupplungsdeckels auf Höhenunterschiede prüfen. Membranfederspitzen auf gleiche Höhe stellen, falls erforderlich.

Prüfen

Maximal zulässiger Höhenunterschied: 0,7 mm
Sonderwerkzeug (SST): 09302-87701-000

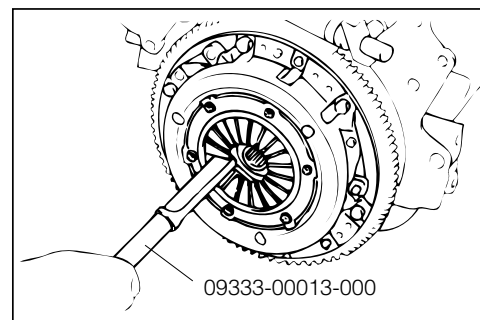


gCL00030-00027

Einstellung

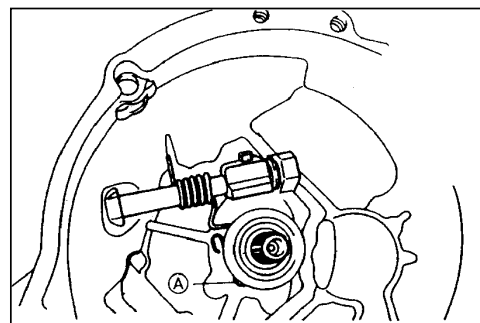
Membranfederspitzen auf eine gemeinsame Höhe einstellen, welche die geringste Anzahl von Korrekturen erfordert.

Sonderwerkzeug (SST): 09333-00013-000



gCL00031-00028

6. Ausrücklagernabe und Ausrückgabel auf einwandfreie Funktion prüfen.
Ausrückhebel ungefähr 50 Mal betätigen. Abschnitt "A" der Klammer prüfen. Weist die Klammer eine anormale Spreizung auf oder besteht die Möglichkeit, daß sich die Klammer löst, Klammer ersetzen.
7. Schaltgetriebe im Fahrzeug montieren.



gCL00032-00029

STÖRUNGSSUCHE

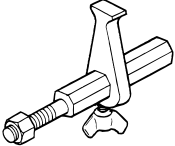
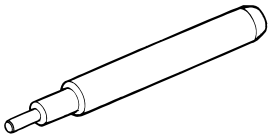
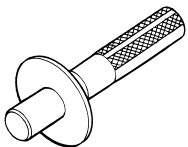
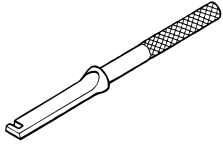
Störung	Mögliche Ursache	Behebung	Seite
Gänge lassen sich nur schwer oder gar nicht schalten	• Freier Pedalweg nicht korrekt eingestellt. • Übermäßiger Axialschlag der Kupplungsscheibe oder Kupplungsbeläge defekt. • Kerbverzahnung der Antriebswelle, Kupplungsscheibe, sitzt fest • Kupplungsdruckplatte defekt.	• Freien Pedalweg einstellen. • Kupplungsscheibe prüfen. • Nach Befund instand setzen. • Kupplungsdeckel ersetzen.	CL-2 CL-6 CL-7 CL-6
Kupplung rutscht (Schlupf)	• Freier Pedalweg nicht korrekt eingestellt. • Kupplungsbeläge verschlissen oder verölt. • Druckplatte defekt. • Membranfeder flachgedrückt.	• Freien Pedalweg einstellen. • Kupplungsscheibe ersetzen. • Kupplungsdeckel ersetzen. • Kupplungsdeckel ersetzen.	CL-2 CL-6 CL-6 CL-6
Kupplung rupft oder ruckelt	• Kupplungsbeläge verschlissen oder verölt. • Druckplatte defekt. • Schenkelfedern der Kupplungsscheibe verschlissen. • Membranfeder verbogen.	• Kupplungsscheibe prüfen, falls erforderlich ersetzen. • Kupplungsdeckel ersetzen. • Kupplungsscheibe ersetzen. • Kupplungsdeckel ersetzen.	CL-6 CL-6 CL-6 CL-6
Kupplungsgeräusche	• Bauteile im Gehäuse lose. • Kupplungsdrucklager verschlissen bzw. verschmutzt. • Ausrückgabel und Gestänge sitzen fest.	• Nach Befund instand setzen. • Kupplungsdrucklager ersetzen. • Nach Befund instand setzen.	CL-7
Kupplung schleift (ungenügendes Ausrücken)	• Freier Pedalweg nicht korrekt eingestellt. • Membranfeder flachgedrückt oder Federspitzen verschlissen.	• Freien Pedalweg einstellen. • Kupplungsdeckel ersetzen.	CL-2 CL-6

gCL00033-00000

CL-10

ANHANG

SONDERWERKZEUGE (SST)

Aussehen	Teilekennzeichnung	Bezeichnung
	09210-87701-000	Schwungradhalter
	09301-87703-000	Zentrierdorn, Kupplungscheibe
	09302-87701-000	Kupplungslehre
	09333-00013-000	Zentrierwerkzeug

gCL00034-00030

ANZIEHDREHMOMENTE

Zu befestigendes Bauteil	Anziehdrehmoment	
	N·m	kgf·m
Einstellschraube, Kupplung x Bremspedalhalterung	11,8 – 27,4	1,2 – 2,8
Kupplungspedalschraube x Mutter	14,7 – 21,6	1,5 – 2,2
Kupplungsdeckel x Schwungrad	14,7 – 21,6	1,5 – 2,2
Ausrückhebel x Ausrückgabel	29,4 – 39,2	3,0 – 4,0

gCL00035-00000